



DAS BEKENNTNIS DER VÄTER

und die bekennende Gemeinde

Zur Befinnung dargeboten von einem Kreise von evangelischen
Theologen und in ihrem Namen herausgegeben von

Martin Niemöller

RM 0.60

Partiepreise: Bei Abnahme von 20 Stück 55 Pfg.,
50 Stück 52 Pfg., 100 Stück 50 Pfg., 1000 Stück 45 Pfg.

Als im Juli d. J. immer mehr Pfarrer in ihrer Verkündigung überwacht und in ihrer Amtsführung angefochten wurden, als es zweifelhaft schien, ob die in der Öffentlichkeit zugesicherte Anerkennung der freien, nur an das Wort Gottes und das Bekenntnis der Kirche gebundenen Verkündigung verwickelt werde, als es besorgten Männern ernsthaftes Anliegen wurde, sich selber zu prüfen, ob sie nicht unbewußt subjektiver Lehrauffassung oder den Einflüssen der Zeitmächte verfielen, da wandte sich ein Kreis jüngerer Pfarrer an D. v. Bodelschwingh mit der Bitte, er möge Sorge tragen, daß über die Lehren, die in der gegenwärtigen Kirche strittig geworden seien, ein theologisches Gutachten ausgearbeitet werde. Es sollte die Pfarrer an das Bekenntnis erinnern, an das sie ihr Ordinationsgelübde bindet; es sollte ihnen und ihren Gemeinden zugleich zur Stärkung dienen.

Nachdem ein kleinerer Kreis von Theologen einen Entwurf ausgearbeitet hatte, wurde er einem größeren Kreise mit der Bitte um Prüfung zugesandt. Unter Berücksichtigung der daraufhin eingelaufenen Gutachten wurde diese vorläufige Fassung gefunden. In ihr werden nun die Sätze dem weiteren Brüdertreue vorgelegt, dem sie dienen und zugleich Anregung geben sollen, die in ihnen niedergelegten Erkenntnisse gemeinsam weiter zu erwägen.

Wir wenden uns zunächst an Pfarrer, Lehrer und Presbyter der Kirche, weil wir wissen, daß es die Beunruhigung in der Lehre ist, in der unsere Arbeit eine Hilfe bieten soll. Es geht uns bei dieser Arbeit nicht um das vollmissionarische Wollen der Kirche, auch nicht um den wagemutigen Entschluß zu neuer Tat; das ist weiteren Arbeiten vorbehalten. Es geht zunächst um die Frage, was es bedeute, daß die Deutsche Evangelische Kirche sich feierlich auf ihre Bekenntnisgrundlage beruft. Daß ein solches Unternehmen in Wahrhaftigkeit geschehe, scheint uns das vorzügliche Gebot der Stunde. (Aus der Einleitung).

Inhalt: Von der Reformation / Von der Heiligen Schrift / Von dem Dreieinigen Gott / Von Schöpfung und Sünde / Von Christus / Vom Heiligen Geist und seinen Gaben / Von der Kirche (Kirche, Amt und Bekenntnis, Kirche und geschichtliche Gemeinschaften, Kirche und Obrigkeit, Kirche und die Juden) / Von der Geschichte und vom Ende aller Dinge.



CHR. KAISER / VERLAG / MÜNCHEN



Theologische Existenz heute

Schriftenreihe herausgegeben
von Karl Barth und Eduard Thurneysen

Neuestes Heft!

Nr. 5

KARL BARTH Die Kirche Jesu Christi

RM 0.50

Partiepreise: Bei Bezug von 20 Ex. 45 Pfg.,
von 50 Ex. 42 Pfg., von 100 Ex. 40 Pfg.,
von 1000 Ex. 35 Pfg.

In der gleichen Schriftenreihe ist früher erschienen:

Heft 1: Karl Barth, Theologische Existenz
heute

RM 1.—

Partiepreise: Bei Bezug von 20 Ex. 90 Pfg.,
von 50 Ex. 85 Pfg., von 100 Ex. 80 Pfg.,
von 1000 Ex. 75 Pfg.

Heft 2: Karl Barth, Für die Freiheit des
Evangeliums

RM —.50

Partiepreise: Bei Bezug von 20 Ex. 45 Pfg.,
von 50 Ex. 42 Pfg., von 100 Ex. 40 Pfg.,
von 1000 Ex. 35 Pfg.

Heft 3: Karl Barth, Reformation als Ent-
scheidung

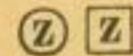
RM —.60

Partiepreise: Bei Bezug von 20 Ex. 55 Pfg.,
von 50 Ex. 52 Pfg., von 100 Ex. 50 Pfg.,
von 500 Ex. 47 Pfg., von 1000 Ex. 45 Pfg.

Heft 4: Karl Barth, Lutherfeier 1933

RM —.50

Partiepreise: Bei Bezug von 20 Ex. 45 Pfg.,
von 50 Ex. 42 Pfg., von 100 Ex. 40 Pfg.,
von 1000 Ex. 35 Pfg.



CHR. KAISER / VERLAG / MÜNCHEN

